

Wo genau ist meine Frage richtig: Update von 10.13.6 auf 10.15.7 läuft nicht sauber, vielleicht gleich auf Monterey?

Beitrag von „griven“ vom 11. April 2022, 23:56

Was heißt Absturz denn bei Dir so ganz genau?

Die "normale" Installation von macOS BigSur läuft in 3 (machmal 4) Schritten wobei der erste Schritt der Schritt in die GUI des Installers ist wo man die Festplatte auswählt und die Installation startet in diesem Schritt passiert erstmal nicht viel mehr als das die Installationsdaten auf die Platte geschrieben werden (kopieren) wobei der Balken an der Stelle schon die erwartete gesamte Zeit anzeigt. Der erste Neustart passiert irgendwo zwischen 35 und 25 Minuten verbleibend je nachdem. Im zweiten Schritt (erster Start von dem auf die Platte kopierten BaseSystem) wird geprüft ob die Firmware auf dem aktuellen Stand ist (SMBIOS) und für den Fall das sie es nicht ist erneut ein Reboot initiiert der auf einem echten Mac ein update der Firmware zur Folge hätte auf dem Hack natürlich nicht weil OpenCore das unterdrückt. Sofern die Firmware aktuell ist wird nun die Installation auf die Platte gestartet was bedeutet das die zuvor auf die Platte gelegten Installationsdateien entpackt und an die jeweils vorgesehen Stellen kopiert werden sowie der versiegelte APFS Snapshot erstellt wird der am Ende das System beinhaltet. Am Ende dieser Phase steht ein erneuter Reboot der unvermittelt und ohne Vorwarnung erfolgt (sieht aus wie ein Absturz soll aber so sein). In der dritten Phase laufen dann schlußendlich die Postinstall Routinen sprich es wird aufgeräumt und das System konfiguriert. Die dritte Phase endet dann schlußendlich auf dem Desktop mit dem Einrichtungsassistenten.

2-3 Reboots die unvermittelt kommen sind also vollkommen normal und kein Absturz.